

	Vorwort	5
1	Grundsätzliches zu Abdichtungen im Verbund als Bauwerksabdichtung von Innenräumen sowie von Behältern und Becken	11
2	Technische Regeln zur Planung und Ausführung von Abdichtungen im Verbund	17
2.1	Bauaufsichtliche Regelungen	17
2.2	Konstruktions- und Bemessungsregeln	21
2.3	Zur Frage von AIV als anerkannte Regel der Technik.	26
3	Einwirkungen auf Abdichtungen im Verbund	31
3.1	Einwirkungen durch Wasser	31
3.2	Mechanische Einwirkungen (Risse, Fugenbewegungen)	38
3.3	Thermische Einwirkungen	41
3.4	Chemische Einwirkungen	41
4	Bauliche Erfordernisse für Abdichtungen im Verbund	43
4.1	Untergründe	43
4.2	Gefälle	49
4.3	Entwässerung	55
4.4	Haustechnische Installationen	58
5	Abdichtungsbauarten	59
5.1	Flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe für Abdichtungen im Verbund (AIV-F)	59
5.1.1	Polymerdispersionen (DM)	60
5.1.2	Rissüberbrückende mineralische Dichtungsschlämmen (CM)	62
5.1.3	Reaktionsharze (RM)	64
5.1.4	Sicherstellung und Prüfung der Mindesttrockenschichtdicke	67
5.2	Bahnenförmige Abdichtungsstoffe für Abdichtungen im Verbund (AIV-B)	71
5.2.1	Bahnenförmige Abdichtungsstoffe nach DIN 18534-5	71
5.2.2	Sonderbahnen	74

5.3	Plattenförmige Abdichtungsstoffe für Abdichtungen im Verbund (AIV-P)	75
5.4	Nutz- und Schutzschichten	78
5.4.1	Fliesen- und Plattenbeläge	78
5.4.2	Sonstige Beläge	82
6	Abdichtungen im Verbund in Innenräumen	85
6.1	Planungs- und Ausführungsgrundsätze	85
6.2	An- und Abschlüsse sowie Übergänge an aufgehenden Bauteilen und in Wandecken	92
6.2.1	Boden-Wand-Anschlüsse, Randfugen	92
6.2.2	Wandecken	96
6.2.3	Dichtbänder zuverlässig vor Beschädigung schützen	98
6.2.4	Anschluss an Bauteile ohne Abdichtungsaufkantung und Fliesensockel	100
6.2.5	Besonderheiten im Bereich gefliester bodengleicher Duschen	102
6.2.6	Estrich- und Bauteilfugen	104
6.3	Abdichtungsführung in Bereichen unter und hinter sowie Anschluss an Bade- und Duschwannen	105
6.3.1	Bade- und Duschwannen	105
6.3.2	Bodennahe und bodengleiche Duschwannen	110
6.4	Anschlüsse an Durchdringungen und Einbauteile	112
6.4.1	Rohrdurchdringungen und Unterputz-Installationsboxen ..	112
6.4.2	Bodenabläufe und Rinnen	120
6.5	Abdichtungsausführung im Bereich von Schwellen (Übergänge zwischen Nass- und Trockenräumen) sowie Anschlüsse an Türen und Türzargen	132
6.5.1	Schwellenausbildung (Übergänge zwischen Nass- und Trockenräumen)	132
6.5.2	Anschlüsse an Türen und Türzargen	136
6.6	Erhöhte Zuverlässigkeit durch 2 Abdichtungsebenen	139
6.7	Besonderheiten von AIV auf Holzbalkendecken	147
7	Abdichtungen im Verbund in Behältern <i>Newen Arndt</i>	151
7.1	Behälter: Definition und Nutzungsarten	151
7.2	Technische Regelungen für Behälter-AIV	153
7.3	Aufbau der Behälter-AIV	160
7.3.1	Planungs- und Ausführungsgrundsätze	160
7.3.2	Abdichtungsuntergrund	161
7.3.3	Abdichtungsschicht	166
7.3.4	Abdichtungsschutz	178
7.4	Wesentliche Detailkonstruktionen der Behälter-AIV	182
7.4.1	Grundsätze der Detailplanung und -ausführung	182
7.4.2	Flächenrichtungswechsel, An- und Abschlüsse	182

7.4.3	Einbindung von Einbauteilen	188
7.4.4	Spezialfall Schwimmbeckenkopf	198
7.5	Unterhalt und Reparatur der Behälter-AIV	203
7.5.1	Instandhaltung	203
7.5.2	Sanierung, Instandsetzung und Modernisierung	204
8	Abdichtungen im Verbund im Außenbereich	207
8.1	Balkone, Loggien und Laubengänge	207
8.2	Terrassen	214
9	Instandhaltung und Reparatur von Abdichtungen im Verbund ..	217
9.1	Instandhaltung	217
9.2	Reparatur beschädigter Fliesen und kleiner Fehlstellen in der Abdichtungsschicht	218
9.3	Nachträgliche Anordnung einer Durchdringung	219
9.4	Erneuerung elastischer Dichtstoffugen	221
10	Begriffe und Abkürzungen	223
10.1	Begriffe	223
10.2	Abkürzungen	229
11	Normen, Rechtsvorschriften und Literatur	231
11.1	Normen	231
11.2	Rechtsvorschriften	234
11.3	Literatur	235
12	Anhang	239
	Anhang I: Beanspruchungsklassen nach dem ZDB-Merkblatt „Verbundabdichtungen“ (2012)	239
	Anhang II: Zuordnung der Abdichtungsstoffe zu Wasser- einwirkungsklasse und Rissklasse sowie Auswahl einer Abdichtung im Verbund	241
13	Stichwortverzeichnis	243